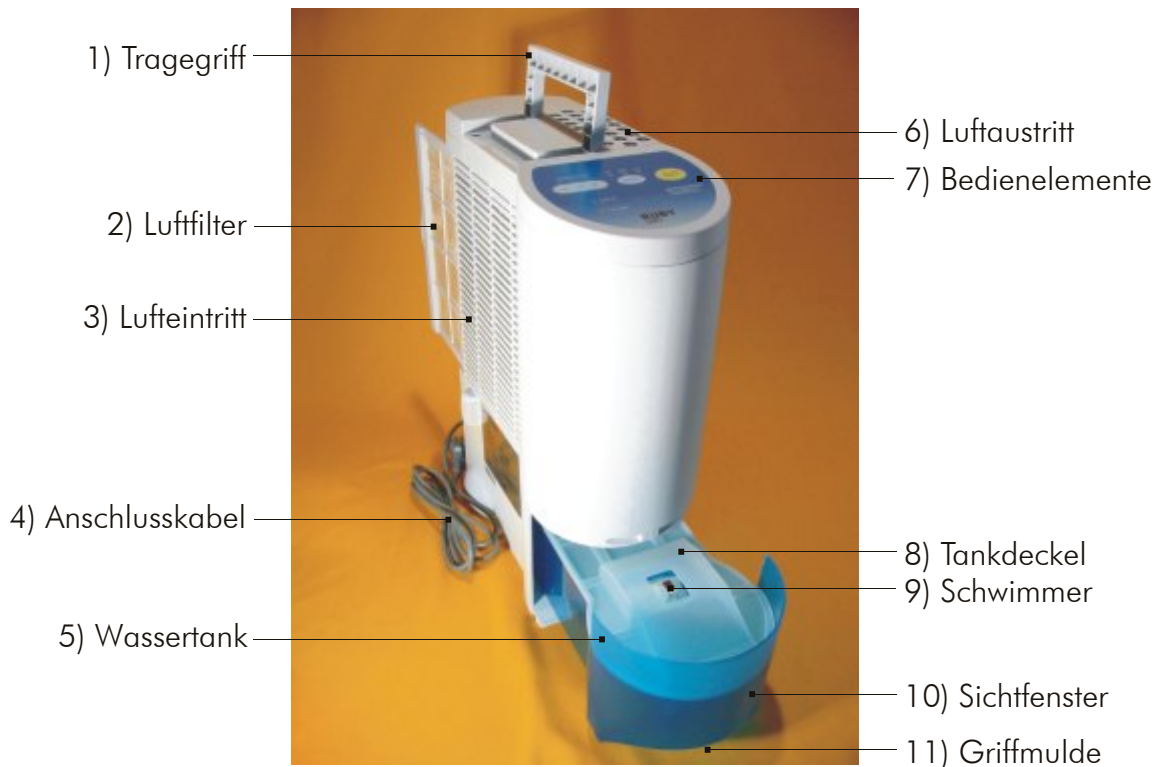




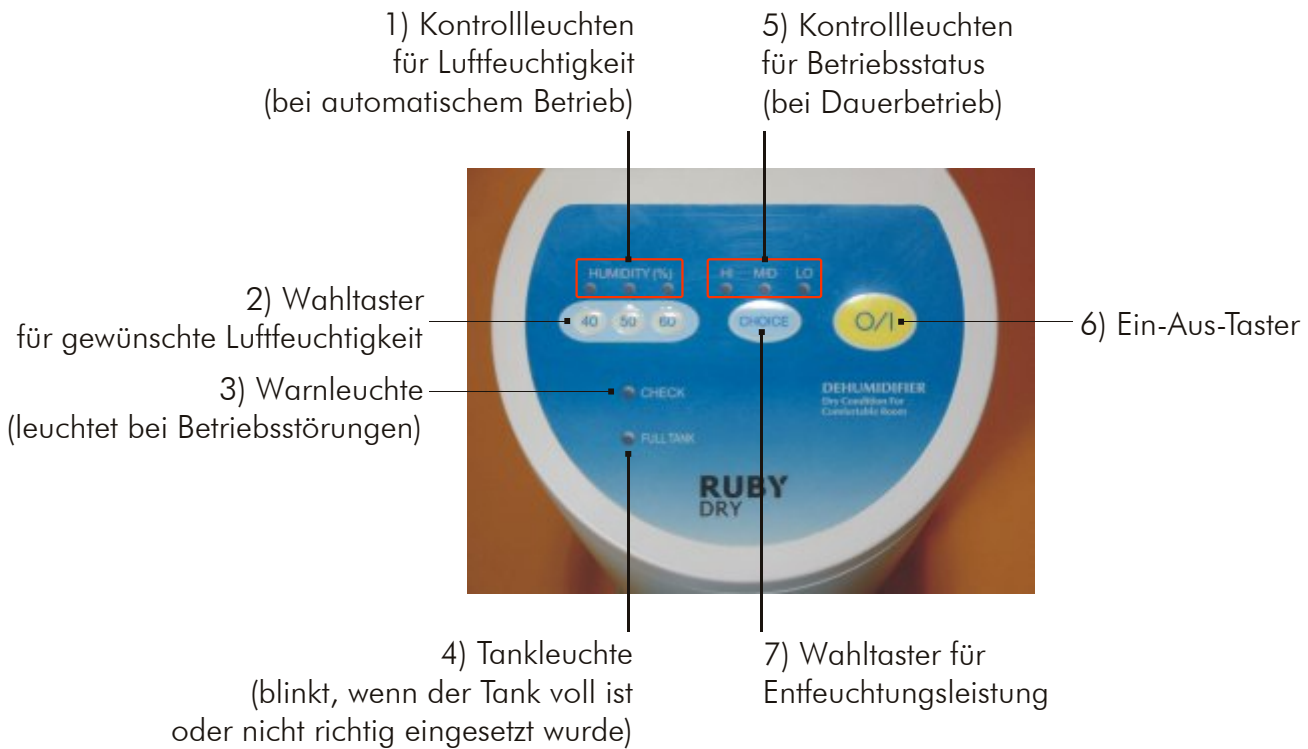
# **Luftentfeuchter Ruby Dry DH 600**

## **Bedienungsanleitung**

**Abbildung 1  
Geräteelemente**



**Abbildung 2  
Bedienelemente**

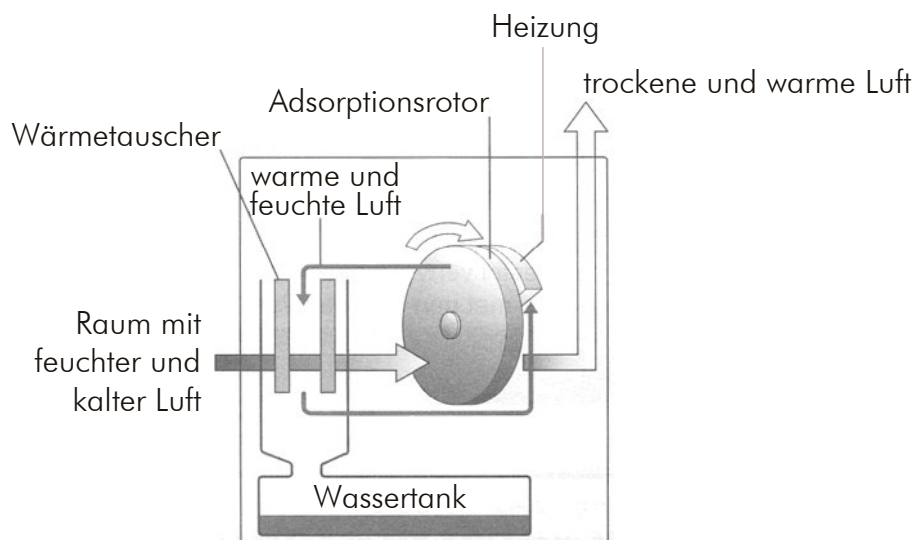


Die Installation und Inbetriebnahme des Luftentfeuchters Ruby Dry DH 600 ist sehr einfach. Dennoch bitten wir Sie, diese Anleitung sorgfältig zu lesen, damit Sie mit den Möglichkeiten und Bedienelementen des Gerätes vertraut werden.

### **Funktionsweise**

Der Luftentfeuchter Ruby Dry DH 600 arbeitet nach dem Adsorptionsprinzip. Diese Technologie kommt ohne Kältemittel aus und arbeitet absolut FCKW- und FKW-frei. Die feuchte und kalte Raumluft wird über einen Wärmetauscher geleitet und erwärmt. Anschließend strömt die Luft durch einen Rotor, der mit Silikagel beschichtet ist. Dieses Material kann sehr viel Feuchtigkeit aufnehmen. Die getrocknete und leicht erwärmte Luft (Umluft) wird wieder in den Raum abgegeben.

Der Rotor wird mit einer Heizung an einer Stelle erwärmt, so dass die adsorbierte Feuchtigkeit an den internen Luftkreislauf abgegeben wird, die sog. Regenerationsluft. Diese Regenerationsluft wird durch den Wärmetauscher gepumpt, wo ihr Wärmeenergie entzogen und an die Umluft abgegeben wird. Durch den Temperatursturz kondensiert der Wasserdampf in der Regenerationsluft und wird im Tank aufgefangen.



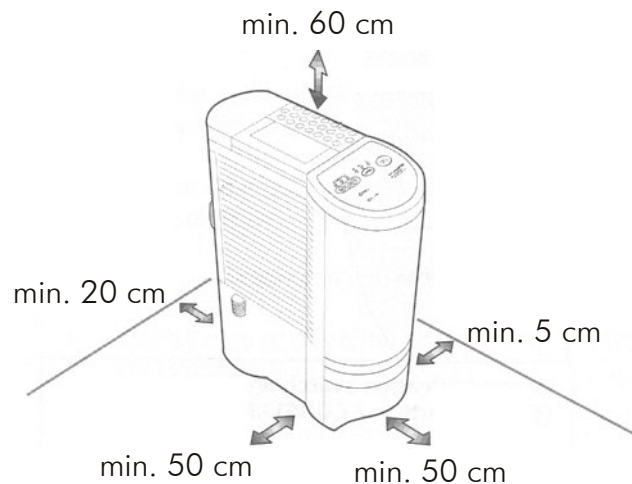
### **Erste Inbetriebnahme**

Bevor Sie das Gerät erstmalig in Betrieb nehmen, ziehen Sie bitte den Tank (Abbildung 1, Nummer 5) nach vorne aus dem Gehäuse und entfernen Sie den Klebestreifen auf dem Schwimmer (Abbildung 1, Nummer 9); er dient lediglich als Transportsicherung.

## **Aufstellung und Transport**

- Das Gerät darf nur aufrecht stehend und auf fester, ebener Unterlage betrieben werden.  
Andernfalls kann es sein, dass das Gerät unruhig bzw. sehr laut arbeitet.
- Das Gerät nie liegend transportieren oder betreiben.  
Es könnte sonst Wasser aus dem Tank auslaufen.
- Das Gerät bitte so aufstellen, dass die Luftzirkulation nicht behindert wird.  
Dadurch wird gewährleistet, dass das Geräte effektiv arbeitet und keinen Schaden nimmt.
- Stellen Sie keine Gegenstände auf das Gerät.  
So vermeiden Sie, dass Wasser oder Gegenstände in das Gerät gelangen.
- Hängen oder stellen Sie keine leicht brennbaren Materialien in den Luftstrom.  
Die Erwärmung des Luftstroms kann so hoch sein, dass sich das Material oder das Gerät entzündet.
- Stellen oder setzen Sie sich nicht auf das Gerät.  
Das Gehäuse könnte sich sonst verziehen und die Funktion des Gerätes beeinträchtigen.
- Stellen Sie das Gerät nicht in die Nähe von Heizungen.  
Die Kunststoffteile des Gerätes könnten schmelzen oder Feuer fangen.
- Zwischen dem Entfeuchter und Audio- und Video-Geräten sollte ein Abstand von min. 1 m eingehalten werden.  
So vermeiden Sie Empfangsstörungen und Klangbeeinträchtigungen.
- Stellen Sie das Gerät nicht direkt in die Sonne.  
Die Kunststoffteile des Gerätes könnten schmelzen oder Feuer fangen.
- Betreiben Sie das Gerät nicht in zu kleinen Räumen (z. B. Wandschränken).  
Eine schlechte Raumbelüftung kann eine Überhitzung des Gerätes oder ein Feuer verursachen.
- Das Gerät bitte nie in der Nähe von feuergefährlichen oder explosiven Räumen und Anlagen betreiben.  
Der Betrieb des Gerätes könnte einen Brand oder eine Explosion verursachen.
- Nutzen Sie das Gerät nicht in Räumen, wo Chemikalien oder Medikamente lagern.  
Die Bauteile des Gerätes könnten durch die aggressiven Gase dieser Chemikalien Schaden nehmen.
- Das Gerät bitte nie im Spritzbereich von Wasser aufstellen (Bassins, Wannen, Duschen usw.).  
Das Gerät ist nicht spritzwassergeschützt, es besteht Lebensgefahr durch Stromschläge.
- Das Gerät wird nicht empfohlen, um Kunstgegenstände, alte Manuskripte oder Bücher oder andere empfindliche Materialien zu trocknen oder zu schützen.  
Wertvolle oder empfindliche Materialien erfordern eine genaue Planung der Trocknungstechnik.
- Vor Inbetriebnahme vergleichen Sie bitte, ob die Spannung des Gerätes (siehe Typenschild auf der Geräterückseite) mit der Spannung Ihres Stromnetzes übereinstimmt.

- Das Gerät sollte nur an einer geerdeten Steckdose und nicht an einer Mehrfachsteckdose angeschlossen werden.  
So vermeiden Sie ein Überlastung Ihres Stromnetzes.
- Das Stromkabel oder der Stecker darf nicht beschädigt sein.  
Andernfalls besteht Lebensgefahr durch Stromschläge.
- Schalten Sie das Gerät nicht ab, indem Sie den Netzstecker ziehen, sondern nur mit dem Ein-Aus-Taster.  
Der Silikagelrotor im Gerät muss noch einige Zeit weiterlaufen, um zu trocknen.
- Stecken Sie keine Gegenstände oder Körperteile in die Öffnungen des Gerätes.  
Andernfalls besteht Lebensgefahr durch Stromschläge oder Verletzungen.
- Nutzen Sie das Kondensatwasser nicht, um es selbst zu trinken oder Tiere zu ernähren.  
Das Gerät sondert Wasser ab, dass weitestgehend demineralisiert ist. Der Verzehr führt zu gesundheitlichen Schäden.
- Leeren Sie vor dem Transport des Gerätes den Tank und ziehen Sie den Netzstecker.  
So vermeiden Sie, dass Wasser aus dem Gerät austritt und Sie durch Stromschläge gefährdet werden.
- Beachten Sie bei der Aufstellung bitte folgende Mindestabstände:



## Inbetriebnahme

Vergewissern Sie sich, dass die Umgebungsbedingungen dem Arbeitsbereich des Gerätes entsprechen (+ 1 °C bis + 40 °C / mehr als 20 % rF), andernfalls schaltet sich das Gerät aus Sicherheitsgründen ab. Schieben Sie den Wassertank (Abbildung 1, Nummer 5) ganz in das Gerät ein und stecken Sie das Anschlusskabel (Abbildung 1, Nummer 4) in die Steckdose.



Drücken Sie den Ein-Aus-Taster (Abbildung 2, Nummer 6).



### Bei Einsatz im Dauerbetrieb:

Drücken Sie den Wahl-taster für die Entfeuchtungsleistung (Abbildung 2, Nummer 7), um den gewünschten Betriebsstatus zu wählen. Bei jedem Drücken auf den Knopf "CHOICE" wechselt die Einstellung und damit die Leuchtanzeige zwischen HI (hoch) ⇒ MID (mittel) ⇒ LO (niedrig)



Eine schnellere Entfeuchtung erreichen Sie, indem Sie HI auswählen.



Eine langsamere Entfeuchtung erreichen Sie, indem Sie LO auswählen.

### Bei automatischem Betrieb und Wahl der gewünschten Feuchtigkeit:

Wählen Sie die gewünschte Luftfeuchtigkeit (Abbildung 2, Nummer 2) 40 % rF oder



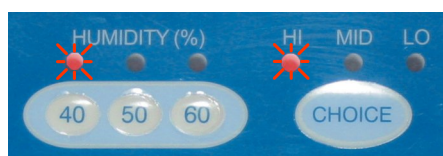
50 % rF oder



60 % rF



In dieser Betriebsart wechseln die Kontrollleuchten für den Betriebsstatus und die Entfeuchtungsleistung automatisch zwischen HI, MID und LO, je nach dem wie stark die Luft entfeuchtet werden muss, um die gewünschte Luftfeuchtigkeit zu erreichen. Ist die tatsächliche Luftfeuchtigkeit mehr als ca. 10 % höher als die gewünschte, schaltet die Entfeuchtungsleistung auf HI. Ist sie weniger als ca. 10 % höher als die gewünschte, schaltet die Entfeuchtungsleistung auf MID. Ist sie kaum oder nicht höher als die gewünschte, schaltet die Entfeuchtungsleistung auf LO. Die folgende Abbildung zeigt, dass das Gerät auf eine gewünschte Luftfeuchtigkeit von 40 % rF eingestellt ist, die tatsächliche Feuchtigkeit aber mindestens 50 % rF beträgt.



## Kondensatableitung

Für die Ableitung des Kondensatwassers haben Sie zwei Möglichkeiten:

### Betrieb mit Tank:



Entweder das Wasser fließt in den integrierten Tank. Wenn dieser voll ist, blinkt die Tankleuchte (Abbildung 2, Nummer 4), alle anderen Kontrollleuchten erlöschen und das Gerät schaltet automatisch aus.

Um den Tank zu entleeren ziehen Sie ihn einfach vorsichtig nach vorne heraus indem Sie in die Griffmulde unten greifen (Abbildung 1, Nummer 11). Achten Sie drauf, dass kein Wasser aus dem Tank fließt.

Heben Sie den Tankdeckel ab (Abbildung 1, Nummer 8) und kippen Sie das Wasser weg oder gießen Sie damit Ihre Blumen.

Danach verschließen Sie den Tank wieder mit dem Deckel (die runde vordere Seite zuerst aufdrücken) und schieben ihn wieder vorsichtig und ganz in das Gerät. Nachdem der Tank entleert und wieder in das Gerät eingesetzt wurde, geht der Entfeuchter wieder in Betrieb und die Tankleuchte blinkt nicht mehr.

Bitte beachten Sie:

Verschließen Sie den Tank immer mit dem Deckel, da sonst während des Betriebes Wasser daneben rinnen kann.

Berühren Sie keine Teile innerhalb des Gerätes, wenn der Tank entfernt wurde.

### Betrieb mit Direktablauf:

Oder das Wasser fließt über einen separat erhältlichen Schlauch (Innen-Ø 12 mm bis 14 mm) direkt in die Kanalisation.

Schalten Sie das Gerät mit dem Ein-Aus-Taster aus, warten Sie mindestens 3 Minuten und ziehen Sie erst dann den Netzstecker. Entnehmen Sie den Wassertank. Auf der Rückseite des Gerätes befindet sich ein bereits vorgestanzter Ausschnitt, der mit einem Schraubendreher oder Messer leicht herausgebrochen und entfernt werden kann. Stellen Sie den Tank wieder zurück in das Gerät. Führen Sie den Schlauch nun von hinten durch den Ausschnitt und stecken ihn über den dafür vorgesehenen weißen Anschlussstutzen.

Führen Sie den Ablaufschlauch zum nächsten Abwasserabfluss. Das Niveau des Abflussschlauches darf an keiner Stelle über dem des Kondensatablaufstutzens liegen, da das Gerät nicht über eine Pumpe verfügt.

Eine U-Schleife innerhalb des Schlauches, ähnlich einem Siphon, verhindert unangenehme Gerüche, wenn der Ablaufschlauch nicht fest an die Abwasserinstallation angeschlossen wird.

Wenn der Kondensatablauf durch eine Wand geführt werden muss, ist drauf zu achten, dass das Loch in der Wand innen gepolstert ist. Die Kondensatabführung und die Stromzuleitung dürfen sich nicht berühren (Durchführung der Anschlüsse in zwei getrennten Löchern). Nach der Installation ist das Loch abzudichten.

## Einsetzen des Aktivkohlefilters

Sie können das Gerät mit dem beigefügten Aktivkohlefilter ausstatten. Ziehen Sie dazu den Luftfilter (Abbildung 1, Nummer 2) nach hinten aus dem Gerät, nehmen Sie den Aktivkohlefilter aus der Verpackung und befestigen Sie ihn mit den Klettstreifen am Luftfilter. Schieben Sie danach den Luftfilter wieder in das Gerät. Der Aktivkohlefilter muss nach einiger Zeit ausgetauscht werden, wenn er nicht mehr ausreichend Gerüche ausfiltert.

## **Wartung und Reinigung**

### **Bevor Sie mit der Reinigung beginnen:**

Schalten Sie das Gerät mit dem Ein-Aus-Taster aus, warten Sie mindestens 3 Minuten und ziehen Sie erst dann den Netzstecker.

Die angegebenen Reinigungsintervalle beziehen sich auf den Betrieb in normal gereinigten Wohn- oder Büroräumen. Bei stark verschmutzter Umgebung sind die Intervalle kürzer.

### **Luffilter (etwa alle zwei Wochen):**

Den Luffilter (Abbildung 1, Nummer 2) nach hinten herausziehen und unter kaltem Wasserstrahl (ohne Reinigungsmittel) oder mit einem Staubsauger reinigen.

Der Aktivkohlefilter kann nicht gereinigt werden (siehe vorherige Seite).

### **Tank und Tankdeckel (etwa alle zwei Wochen):**

Reinigen Sie den Tank (Abbildung 1, Nummer 5) und den Deckel (Abbildung 1, Nummer 8), indem Sie die Teile mit einem kräftigen Strahl kaltem Wasser absprühen. Bei starken Verschmutzungen können Sie die Teile auch mit einem milden Haushaltsreiniger spülen.

### **Schwimmer (etwa alle zwei Wochen):**

Reinigen Sie den Schwimmer (Abbildung 1, Nummer 9), indem Sie ihn mit einem kräftigen Strahl kaltem Wasser absprühen. Reinigen Sie ebenso die blauen Halterungen, in denen der Schwimmer lagert. Sie können den Schwimmer einfach aus dem Tank entnehmen, indem Sie die blauen Halterungen vorsichtig nach außen abspreizen und den Schwimmer aus den Haltelöchern heben. Arbeiten Sie vorsichtig, damit die Halterungen nicht abbrechen. Wenn Sie den Schwimmer wieder einsetzen, achten Sie darauf, dass der Styroporblock nach unten weist und die Kippsicherung des Schwimmers hinter den blauen Halterungen liegt. Bei korrekter Montage zeigt der braune Kontakt am Schwimmer nach oben und steht waagrecht.

### **Gehäuse (etwa jeden Monat):**

Das Gerätegehäuse können Sie mit einem feuchten Tuch abwischen und danach trocken reiben. Reinigen Sie das Gerät nicht mit aggressiven Mitteln wie stark alkalische Reiniger, Benzin, Alkohol oder Verdünner.

Den Lufteintritt (Abbildung 1, Nummer 3) und den Luftaustritt (Abbildung 1, Nummer 6) können Sie mit einem Staubsauger aussaugen.

## **Außerbetriebnahme:**

Wenn das Gerät längere Zeit nicht betrieben werden soll:

- Schalten Sie das Gerät mit dem Ein-Aus-Taster aus, warten Sie mindestens 3 Minuten und ziehen Sie erst dann den Netzstecker.
- Reinigen und trocknen Sie den Luffilter.
- Entleeren Sie den Tank, reinigen und trocknen Sie ihn.
- Reinigen und trocknen Sie den Schwimmer.
- Reinigen Sie das Gehäuse.
- Lassen Sie das Gerät mindestens einen Tag stehen, bevor Sie es verstauen.
- Lagern Sie das Gerät bei geringer Luftfeuchtigkeit in einem gut durchlüfteten Raum (z. B. Dachboden) aufrecht stehend.



## Fehlersuche und -behebung

Symptom	Ursache / Behebung
Das Gerät schaltet nicht ein.	Ist der Stecker in der Steckdose? Ist der Tank voll oder nicht richtig eingesetzt?
Die Tankleuchte blinkt, obwohl der Tank nicht voll ist.	Ist der Tank richtig eingesetzt? Wurde der Tank ruckartig eingesetzt? ⇒ Nehmen Sie den Tank wieder heraus und setzen Sie ihn langsam erneut ein. Ist der Schwimmer richtig installiert?
Das Gerät macht sehr laute Geräusche.	Ist der Luftfilter verstopft? Steht das Gerät wackelig? Ist die Standfläche des Gerätes instabil?
Es läuft Wasser aus dem Gerätegehäuse.	Wurde das Gerät gekippt oder auf den Kopf gestellt? Wurde das Gerät bewegt, als Wasser im Tank war? Ist der Schwimmer lose?
Es sammelt sich nur sehr langsam Wasser im Tank, die Entfeuchtungsleistung ist sehr niedrig.	Ist der Luftfilter verstopft? Ist der Luftein- oder Luftaustritt blockiert? Ist die Raumtemperatur oder die Luftfeuchtigkeit sehr niedrig? ⇒ Das Gerät arbeitet bei mindestens + 1 °C / 20 % rF.
Die Luftfeuchtigkeit sinkt nicht.	Ist der Raum zu groß? Sind die Fenster und Türen des Raumes offen oder wurden sie zu oft geöffnet? Sind Geräte im Raum, die Wasserdampf abgeben (z. B. Luftbefeuchter, Gas- oder Ölöfen)?
Die Lufttemperatur steigt während des Betriebes.	Dies ist eine normale und gewollte Wirkung des Gerätes. Die Raumtemperatur steigt zwischen 3 und 8 °C, selten auch mehr.
Das Gerät stand auf dem Kopf.	⇒ Stellen Sie das Gerät so schnell wie möglich aufrecht hin. Wenn die Warnleuchte blinkt, ziehen Sie den Netzstecker, warten Sie mindestens 10 Sekunden und stecken Sie den Netzstecker wieder ein.
Die Warnlampe leuchtet.	Ist der Luftfilter verstopft? Ist der Luftein- oder Luftaustritt blockiert? Wurde das Gerät auf den Kopf gestellt oder gekippt? Ist die die Luftfeuchtigkeit sehr niedrig? ⇒ 1) ziehen Sie den Netzstecker / 2) beseitigen Sie die Störung / 3) wischen Wasser vom Gerätegehäuse ab / 4) warten Sie mindestens 10 Sekunden / 5) stecken Sie den Netzstecker wieder ein
Die Warnlampe leuchtet und alle anderen Lampen blinken.	Kontaktieren Sie den Händler oder Hersteller des Gerätes.